

# Einladung

## ZEITWENDE: PUTINS KRIEG IN EUROPA

*– ist eine neue Politik der  
Entspannung und  
Verständigung möglich?*

### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis **Dienstag, den 04.10.2022**, an:

E-Mail: [anmeldung.potsdam@fes.de](mailto:anmeldung.potsdam@fes.de)

Online-Anmeldung: <https://www.fes.de/veranstaltung/veranstaltung/detail/262020>

Die Einwahldaten für die Online-Veranstaltung erhalten Sie am 06.10.2022 (bitte prüfen Sie auch Ihren Spam-Ordner). Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt. Die Durchführung erfolgt über die Software ZOOM. Alle wichtigen Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom>

Die Teilnahme ist kostenlos.

**TAGUNG | online**  
**07.10. – 09.10.2022**

Mit Russlands Angriffskrieg in der Ukraine, dem damit verbundenen Bruch mit dem Völkerrecht und dem gewaltvollen Vorgehen gegen Zivilisten ist die Frage aufgeworfen, ob eine solche Eskalation vermeidbar gewesen wäre. Gleichzeitig markiert der Krieg eine Zeitenwende für Europa und für die europäische Friedensordnung, die von dem Leitgedanken getragen ist: Herrschaft des Rechts und nicht des Rechts des Stärkeren.

Hätte dieser Krieg verhindert werden können? Wie kann Europa wieder ein Kontinent des Friedens werden? Welche Konsequenzen hat der Krieg für die Weltordnung?

Diese und weitere spannende Fragen diskutieren wir mit Expert\*innen auf einer Tagung in Birkenwerder, zu deren Live-Übertragung via Zoom wir Sie herzlich einladen.

**Anne Seyfferth**, Leiterin des FES-Landesbüros Brandenburg

**Friedrich-Ebert-Stiftung e.V., Landesbüro Brandenburg**

Hermann-Elflein-Str. 30/31 | 14467 Potsdam  
Tel. (0331) 29 25 55

E-mail: [anmeldung.potsdam@fes.de](mailto:anmeldung.potsdam@fes.de)

Web: [www.fes.de/landesbuero-brandenburg](http://www.fes.de/landesbuero-brandenburg)

 /FES.Brandenburg

# Einladung

## PROGRAMM

*Zeitenwende: Putins Krieg in Europa  
– ist eine neue Politik der Entspannung  
und Verständigung möglich?*

### Tagungsleitung:

**Klaus-Jürgen Scherer**, Redakteur Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte und Perspektiven ds

**Kira Ludwig**, Redakteurin Perspektiven ds

### FREITAG 07.10.2022

#### 19:00 Uhr Begrüßung

**Anne Seyfferth**,

Leiterin des FES-Landesbüros Brandenburg

#### *Die Zäsur: Putins Angriffskrieg, die veränderte europäische Ordnung und das Weimarer Dreieck*

**Dr. Zanda Martens**,

MdB, Vorsitzende des Unterausschusses Europarecht im Deutschen Bundestag

**Dr. Martin Koopmann**,

Geschäftsführender Vorstand Stiftung Genshagen

#### 13.30 Uhr

#### *Welche Wege zu einer Friedenslösung sind denkbar?*

**Prof. Dr. Tobias Debiel**,

stellv. Direktor des Instituts für Entwicklung und Frieden (INEF), Universität Duisburg-Essen

#### 15.30 Uhr Kaffeepause

#### 16.00 Uhr

#### *Europa nach der Zeitenwende aus der Jungen Perspektive*

**Hannah Elten**, Co-Vorsitzende des Fachausschusses für Internationale Politik, Frieden und Entwicklung der SPD Berlin

**Jöran Klatt**, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Deutschen Bundestag

Kommentar: **Christos Katsioulis**, Leiter des Regionalbüros für Zusammenarbeit und Frieden, FES Wien

### SAMSTAG 08.10.2022

#### 09.30 Uhr

#### *Der Krieg Russlands in der Ukraine und die historische Verantwortung Deutschlands - Blicke aus Ost- und Westdeutschland*

**Markus Meckel**,

ehem. DDR-Außenminister, ehem. MdB

**Dr. Ute Finckh-Krämer**,

ehem. MdB, ehem. Mitglied im Auswärtigen Ausschuss

Einführung und Moderation: **Prof. Dr. Gert Weisskirchen**, ehem. MdB, ehem. Mitglied der Parlamentarischen Versammlung der OSZE

### SONNTAG 09.10.2022

#### 09.30 Uhr

#### *Neue Welt(un)ordnung – und Deutschland eine Führungsmacht?*

**Prof. Dr. Herfried Münkler**,

Politikwissenschaftler, Professor em., HU Berlin

#### 11.30 Uhr Ende der Veranstaltung